

225. Im Schulprogramm des Obergymnasiums zu Brünn von 1888 steht eine czechische Abhandlung von A. Krondl, Einführung in das Studium der tironischen Noten, vgl. Mittheil. des Instit. f. österr. Geschichtsforsch. X, 169.

226. Die königlich preussische Akademie der Wissenschaften hat die Ausarbeitung des Ergänzungsbandes zu den *Acta nationis Germanicae universitatis Bononiensis*, welcher einen kritischen Index der etwa 4400 darin genannten Personennamen enthalten soll, Herrn Dr. Knod, Gymnasial-Oberlehrer zu Schlettstadt im Elsass, übertragen. Es steht zu erwarten, dass Herr Dr. Knod für seine Arbeit bei den Archiven, Bibliotheken und historischen Gesellschaften Deutschlands jene Förderung findet, welche dieses nationale, durch S. M. weiland Kaiser Wilhelm I. aus dem allerhöchsten Dispositionsfonds unterstützte Unternehmen in vollem Masse verdient. H. Brunner.

Berichtigungen.

Zu S. 175 ff. macht uns Herr Oberbibliothekar Dr. W. Heyd in Stuttgart freundlichst darauf aufmerksam, dass die beiden Pergamentblätter des Ekkehard-Fragments nicht im Cod. hist. fol. 412 aufbewahrt, sondern — und zwar in richtiger Folge — an den Schluss des Cod. hist. fol. 411 eingeklebt sind, dessen Hauptinhalt der (Zwiefaltener) Ekkehard bildet. S. 206 Z. 1 lies 'Sequenzen' statt 'Segnungen'. Ebenda Z. 2 von unten lies 'vor' statt 'von'. S. 216 Z. 15 lies VI, 2, 339 statt II, 2, 339. Ebenda Z. 7. von unten lies 848 statt 842. S. 448 Z. 13 lies 'M. Manitius' statt 'W. Manitius'.
